

<p>Gemeinde Möhnesee <small>Kreis Soest</small> Der Bürgermeister</p>	Niederschrift
	über die Sitzung des
	<p>Rates vom 23.01.2020 Sitzungs-Nr.: 41/X</p>

Anwesend sind:

Bürgermeister

Hans Dicke

Ratsmitglieder

Harald Beckers
Uwe Beißner
Ulrich Blank
Gerhard Bruscke
Boris Cramer
Ferdinand Eickhoff
Rüdiger Gößmann
Uwe Gronert
Sigrid Heuschäfer
Alexander Holle
Birgit Honsel
Albert Josef Kleineheer
Ferdinand Künemund
Marion Lepold
Johannes Mertens
Maria-Luise Moritz
Margitta Pflüger-Härtel
Albert Prange
Thorsten Schilling
Kerstin Schlüter
Thomas Schoene
Ferdinand Sprenger
Klaus-Peter Teipel
Jürgen Walzinger
Hans-Jürgen Weigt
Karl-Heinz Wilmes
Christian Eberhard Wolf
Ludger Zacharias

ab 17:40 Uhr, TOP 1.2

Verwaltungsmitglieder

Christoph Koch
Burkhard Schulte
Günter Wagner

Gast / Gäste

Fr. Hille, Forstamt Soest Sauerland

es fehlt / es fehlen

Hubert Betten
Thomas Hendricks-Evers

TOP 1 Zur Geschäftsordnung

TOP 1.1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Hans Dicke eröffnet die heutige Sitzung des Rates um 17:30 Uhr. Er stellt fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 1.2 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 12.12.2019 - öffentlicher Teil –

Ratsmitglied Karl-Heinz Wilmes bittet zu TOP 13 um Aufnahme seiner Wortmeldung in das Protokoll.

Ratsmitglied Wilmes hat per Erklärung gebeten, seine nicht in der Niederschrift wiedergegebene Wortmeldung zu TOP 13 der Niederschrift beizufügen. Mit Hinweis darauf, dass die Niederschrift die Beratungen nicht vollumfänglich wiedergeben muss und aufgrund der Tatsache, dass „nach kurzer Diskussion“ einstimmig beschlossen wurde, erkennt BM Dicke keine Gründe für eine Ergänzung der Niederschrift. Eine Abstimmung hierzu erfolgt nicht.

Gegen Inhalt und Abfassung der Niederschrift der Sitzung des Rates vom 12.12.2019 – öffentlicher Teil – werden weitere Einwendungen nicht erhoben.

TOP 1.3 Bestellung eines Ratsmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift über die heutige Ratssitzung

Vorschlagsrecht: CDU-Fraktion

Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift der heutigen Sitzung des Rates wird einstimmig Ratsmitglied Margitta Pflüger-Härtel gewählt.

TOP 1.4 Bestellung eines Schriftführers

Zum Schriftführer der heutigen Sitzung des Rates wird einstimmig Verwaltungsfachwirt Christoph Koch bestellt.

TOP 1.5 Befangenheit gem. § 43 Abs. 2 in Verbindung mit § 31 GO NRW

Bürgermeister Hans Dicke weist die Ratsmitglieder auf die Befangenheitsvorschriften der GO NRW hin.

TOP 1.6 Vorziehung des TOP 6 in der Beratungsfolge

Bürgermeister Hans Dicke beantragt, den TOP 6 nach dem TOP 2 zu beraten.

Einstimmiger Beschluss:

Der Rat stimmt zu.

TOP 2 Einführung / Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes und Umbesetzung eines Ausschusses nach dem Ausscheiden des Ratsmitgliedes Sven Franke

Bürgermeister Hans Dicke nimmt an der Beschlussfassung nicht teil.

Einstimmiger Beschluss:

Herr Jürgen Walzinger wird als Ratsmitglied in den Ausschuss für Schule, Kultur, Vereine und Generationen (ASKVG) berufen.

Ratsmitglied Jürgen Walzinger wird als Mitglied in die Wirtschafts- und Tourismus GmbH Möhnesee gewählt.

Herr Andreas Rohe wird als sachkundiger Bürger in den ASKVG gewählt.

**TOP 3 Erweiterung des FriedWald Möhnesee
hier: Änderungen der gemeindlichen Friedhofssatzung und der Nutzungsordnung für den FriedWald Möhnesee**

Fachbereichsleiter Burkhard Schulte weist darauf hin, dass in der Anlage 3 (3. Änderung der Nutzungsordnung für den FriedWald Möhnesee der Gemeinde Möhnesee) in § 1 Abs. 1 bei der Katasterbezeichnung Gemarkung Delecke, Flur 4, Flurstück 203, ergänzt wird „jetzt Flurstück 287 teilweise“.

Der Rat der Gemeinde Möhnesee **beschließt** bei 1 Enthaltung:

1. die als Anlage 2 der Sitzungsvorlage beigefügte Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Möhnesee vom 13. 9.2005 in der Fassung der Änderungssatzung vom 20.12.2012;
2. die als Anlage 3 der Sitzungsvorlage beigefügte 3. Änderung der Nutzungsordnung für den „FriedWald Möhnesee“ der Gemeinde Möhnesee vom 20.12.2012 in der Fassung der Änderungssatzung vom 11. 9.2017;
3. die Nachtragsverträge zu den bestehenden Verträgen mit dem Ruhrverband und der FriedWald GmbH sind bezüglich der Anpassung der Nutzungsflächen für das Vertragsgebiet abzuschließen.

TOP 4 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Giesen Wiese“, Möhnesee-Körbecke; Satzungsbeschluss

Ziel der Planung ist die Umsetzung der nachfolgend beschriebenen Änderungen:

Bei der Vorbereitung und den Planungen für die Tiefbauarbeiten sowie durch die konkreter gewordenen Ansprüche für die Objektplanung hat sich ergeben, dass das Gebäude abweichend von den Planfestsetzungen um 30 cm zu erhöhen ist und die Überdachung der Anlieferung für den Drogeriemarkt (Rossmann) statt bisher 1,00 m künftig 3,00 m von der Gebäudefassade im Norden herausragt.

Außerdem ist geplant die Aufteilung Stellplätze zu modifizieren und im nordöstlichen Plangebiet auf die Realisierung von Stellplätzen zu verzichten, wodurch eine hohe Stützwand zu den angrenzenden Wohnbaugrundstücken entbehrlich wird.

Der bisherige Verlauf des Planverfahrens ist aus den Beratungen und Beschlüssen des Ausschusses für Planung, Gemeindeentwicklung und Umwelt (APGU) des Rates der Gemeinde Möhnesee sowie des Rates der Gemeinde Möhnesee für jedermann im Internet unter www.moehnesee.de Ratsinformationssystem, ersichtlich; siehe auch Sitzung Rat am 10.10.2019, TOP 8 Vorlage Nr. 158/2019 und Niederschrift.

Entsprechend des v. g. Beschlusses wurde die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Giesen Wiese“ in Möhnesee-Körbecke im Rathaus in der Zeit vom 08.11.2019. bis einschl. 09.12.2019 gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Parallel wurden die Behörden bzw. Träger öffentliche Belange gem. § 4 Abs. 2

BauGB zu der Bauleitplanung beteiligt. Die während der v. g. öffentlichen Auslegung vorge-tragene Stellungnahme des Kreises Soest ist in der Anlage 1 aufgelistet.

Die Änderung des Bebauungsplanes macht einen Ergänzungs-/Änderungsvertrag zum Durchführungsvertrag für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 36 „Giesen Wiese“ in Körbecke notwendig. Hierzu wird in der Sitzung berichtet.

Der Rat der Gemeinde Möhnesee **beschließt** mit 1 Enthaltung,

1. die Stellungnahme im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB (Anlage 1 der Vorlage) zur Kenntnis zu nehmen,
2. die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Giesen Wiese“ in Möhnesee-Körbecke, (Anlage 2 der Vorlage) als Satzung und die Begründung (Anlage 3 der Vorlage)

Die Anlagen 1 bis 3 der Vorlage sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Der Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Giesen Wiese“ ist ortsüblich bekannt zu machen.

**TOP 5 Herbeiführung eines Baurechts in Möhnesee-Völlinghausen
hier: Antrag zur Einleitung eines Bauleitplanverfahrens oder Satzungsverfahrens**

Einstimmiger Beschluss:

Dem Antrag auf Herbeiführung eines Baurechts auf dem besagten Grundstück wird nicht entsprochen.

TOP 6 Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines Bürgerwaldes

Der TOP wurde zur Beginn der Sitzung beraten.

Försterin Hille, Forstamt Soest Sauerland, erläutert denkbare Flächen für die Anlage eines Bürgerwaldes, insbesondere im Bereich südlich des Parkplatzes Richtung Möhnesee-turm sind gemeindliche Flächen vorhanden. Frau Hille weist darauf hin, dass eine Eingatterung der Fläche wegen Wildverbiss sinnvoll und erforderlich ist und gibt Antworten zu Fragen hinsichtlich der Flächengröße und Pflanzgröße.

Ratsmitglied Albert Kleineheer schlägt vor, den Sachverhalt in einer Arbeitsgruppe zu besprechen bzw. einer Ausschusssitzung zu beraten.

Für Bündnis 90/Die Grünen sieht Ratsmitglied Uwe Reißner einen Bürgerwald auch unter dem Aspekt eines touristischen Zieles der Gemeinde positiv, es gebe aber verschiedene Konzepte zu überlegen.

Ratsmitglied Gerhard Bruschke vertritt die Meinung, dass insbesondere aus ökologischen Gründen die Anlage eines Bürgerwaldes außerhalb der vorhandenen Waldflächen sinnvoll ist, denkbar wäre z. B. in Körbecke auf der von der Gemeinde erworbenen Fläche östlich des Sportplatzes und des Neubaus des Hallenbades oder im Bereich Völlinghausen. Für eine Fläche außerhalb eines Waldes ist nach Angabe von Försterin Hille ein Antrag auf Erstaufforstung erforderlich.

Für die CDU-Fraktion sieht Hans-Jürgen Weigt die gemeindliche Fläche am Möhnesee-turm als geeignet an. Herr Weigt stellt den Antrag, über den Antrag der CDU-Fraktion abzustimmen.

Einstimmiger Beschluss:

Der Rat nimmt den Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung eines Bürgerwaldes vom 12.12.2019 zur Kenntnis und verweist den Antrag zur weiteren Beratung an den APGU. Die Verwaltung wird beauftragt, sich mit der Forstverwaltung über eine geeignete Fläche abzustimmen und die Einrichtung und Pflege eines Bürgerwaldes vorzubereiten.

TOP 7 Antrag der CDU-Fraktion: Digitalisierungsprojekt /Aufhebung des Rückwärtsfahrverbotes für Müllfahrzeuge

Ratsmitglied Hans-Jürgen Weigt erläutert den Antrag der CDU-Fraktion und stellt den Antrag auf Abstimmung.

Der Rat der Gemeinde Möhnesee **beschließt** bei 2 Enthaltungen

den Antrag zur Kenntnis zu nehmen. Die Verwaltung wird gebeten, beim Kreis Soest auf ein Pilotprojekt zu drängen, dass idealerweise in Zusammenarbeit mit der heimischen Automobilzulieferindustrie – durch Ausstattung durch Kamertechnik und Sensoren – Mülllastwagen etc. umfassend sicherer macht.

TOP 8 Herausnahme der Postbank-Leistungen aus der Post-Partner-Filiale in Möhnesee-Körbecke

Aufgrund von Hinweisen von Herrn Stefan Teichmann, Betreiber der Postfiliale mit Paketshop in Möhnesee-Körbecke, dass die Postbank-Leistungen ab März 2020 nicht mehr angeboten werden können, habe ich mich mit der Postbank AG in Verbindung gesetzt.

Ich habe zum Ausdruck gebracht, dass für eine derartige Entscheidung kein Verständnis besteht. Es sei nicht nachvollziehbar, dass in einer prosperierenden Fremdenverkehrsgemeinde mit zusätzlich über 200 Reha-Klinik-Betten, mehr als 200.000 Übernachtungen sowie mehr als 1 Mio. Tagesgästen das Potential für die Postbank (neben Sparkasse SoestWerl und Volksbank Hellweg) nicht mehr vorhanden sein soll.

Letztlich habe ich jetzt das Beschwerdemanagement der Postbank kontaktiert und das beigefügte Antwortschreiben erhalten.

Der Rat nimmt Kenntnis.

TOP 9 Nachträgliche Zustimmung und Kenntnisgabe von Haushaltsüberschreitungen - Haushaltsjahr 2019 - vom 01.01.2019 - 30.11.2019

Der Rat der Gemeinde Möhnesee **beschließt** bei 2 Enthaltungen:

1. Die in der Anlage I der Vorlage aufgeführten Haushaltsüberschreitungen werden **zur Kenntnis** genommen.
2. Den in der Anlage II der Vorlage aufgeführten Haushaltsüberschreitungen **wird zugestimmt**.

TOP 10 Förderprogramm "Moderne Sportstätte 2022"; Hier: Informationen zum Sachstand

Der Rat nimmt die beigefügten Informationen zum Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ in Nordrhein-Westfalen zur Kenntnis.

Die Antragsberechtigten Vereine haben ihre Anträge beim Kreissportbund in Soest eingereicht. Die Projektlisten der Vereine Sportvereinigung Möhnesee e.V., SUS Günne e.V., der Spielvereinigung Völlinghausen e.V. und dem Yachtclub Möhnesee e.V. sind ebenso in der Anlage beigefügt und werden vom Rat zur Kenntnis genommen.

Der Kreissportbund Soest wird am 15.01.2020 mit den antragsstellenden Vereinen eine Veranstaltung zum Auswahlverfahren für das Projekt „Moderne Sportstätte 2022“ durchführen.

Nach Informationen des Kreissportbundes Soest (KBS) haben sich die Vereine Sportvereinigung Möhnesee e.V., SUS Günne e.V., der Spielvereinigung Völlinghausen e.V. und dem Yachtclub Möhnesee e.V. bei diesem gemeldet. Zusätzlich läge eine Interessensbekundung vom Yachtclub Westfalia Arnsberg beim KBS Soest vor.

Die gewünschte Förderhöhe liegt aktuell bei 640.500 Euro und liegt damit weit über dem Förderrahmen der Gemeinde Möhnesee von 300.000 Euro.

Der Rat nimmt den Sachstand zum Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ zur Kenntnis.

TOP 11 Drüggelter Kunststückchen - mündlicher Bericht -

Ratsmitglied Uwe Gronert berichtet über den Sachstand. Demnach habe die Gesellschafterversammlung der Wirtschafts- und Tourismus GmbH beschlossen nicht mehr Ausrichter der „Drüggelter Kunststückchen“ zu sein. Bis zum Dezember 2019 sei erfolglos versucht worden, Lösungen zu finden. Der jetzige Versuch, die Organisation durch Ramona Beißner und Uwe Gronert zu sichern, sei nach einem Gespräch mit dem Arbeitskreis nicht weiterverfolgt worden, da die Zeit für eine Vorbereitung der „Drüggelter Kunststückchen“ nicht mehr gegeben sei. Daraufhin habe der Arbeitskreis am 16.01.2020 beschlossen, die Vorbereitungen für die „Drüggelter Kunststückchen 2020“ nicht weiter fortzuführen.

Ratsmitglied Birgit Honsel weist darauf hin, dass zeitnah eine Lösung für 2021 gefunden werden sollte und der Sachverhalt in der nächsten Sitzung des ASKVG beraten werden solle. Grundsätzliche Fragen seien hier zu klären über Form und Inhalt der Veranstaltung.

Ratsmitglied Rüdiger Gößmann regt an, die Besucherzahlen und auch die Einnahmesituation darzustellen.

Der Rat der Gemeinde Möhnesee nimmt vom Sachverhalt Kenntnis.

TOP 12 Mitteilungen

TOP 12.1 Neuer Schiedsmann

Bürgermeister Hans Dicke teilt mit, dass der bisherige Schiedsmann Johannes Knappstein, Möhnesee-Delecke, mitgeteilt habe, dass er aus alters- bzw. persönlichen Gründen seine Tätigkeit zum Ende Juli 2020 beenden wird. Bürgermeister Hans Dicke bittet die Ratsmitglieder darum, sich Gedanken über einen Nachfolger zu machen und Vorschläge der Verwaltung mitzuteilen.

TOP 12.2 Nitratgehalt in der Gemeinde Möhnesee

Ratsmitglied Rüdiger Gößmann bittet um Angabe, welche Nitratgehalte im Gemeindegebiet gemessen werden. Ratsmitglied Uwe Beißner verweist auf öffentlich zugängliche Stellen, die Ergebnisse veröffentlichen. Es wird hier eine Abstimmung zwischen Herrn Gößmann und Herrn Beißner erfolgen.

Weitere Mitteilungen und anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung liegen nicht vor.

Bürgermeister Hans Dicke schließt die Sitzung um 19:25 Uhr.

(Dicke)
Bürgermeister

(Pflüger-Härtel)
Ratsmitglied

(Koch)
Schriftführer